

Inhalt

Prolog

1. Bachmann und Scholem im Dialog über Messianismus und Verzeihen 5
2. Zur Konzeption des Buches 15

I. »Das dreißigste Jahr« – Rückblick auf die frühen Erzählungen

1. »nur ein Bild«: der Ort von Bildern in Bachmanns Poetologie 29
2. Bildlektüre und allegorisches Verfahren im »Dreißigsten Jahr« 36
3. Das unspektakuläre Debüt einer Schriftstellerin: 1949 46
4. Landschaft als allegorisches Schema: die frühen Erzählungen 53
5. Kindliche und weibliche (Un-)Schuld im Nachkriegsschauplatz 59
6. Momente christlicher Heilslehre in den frühen Erzählungen 67

II. Poeta doctus – Zum Verhältnis von Philosophie und Literatur

1. Intervention der Philosophie: »Das Lächeln der Sphinx« .. 74
2. Das ungeschriebene Buch: Bachmann als Autorin der Philosophie 81
3. Philosophiestudium und Wittgenstein-Lektüre 89
4. Anschlußstellen und Übergänge zur Benjamin-Lektüre .. 99
5. Stadt – Sprache – Geschichte: der Rom-Essay 107

6. Dem <i>homo philosophicus</i> wird der »leibhaftige Prozeß« gemacht: noch einmal »Das dreißigste Jahr«	112
7. Der Sündenfall der Sprache: Bachmanns »Sprachprozeß- ordnung«	122

III. Gesang, Komposition, Musik – Zwischen Lyrik und Prosa

1. Von Orpheus zu Undine: Klage lied, Liebeston und Kunst	135
2. »Erklär mir, Liebe«: Sprache der Liebe – Sprache der Lyrik	149
3. Komposition: zur musikalischen Logik der Gedichte	161
4. Die Stimme der Musik in der Dichtung	167
5. »Die Zikaden«: ein philosophisch-musikalisches Gedicht	178

IV. Lektüre, Intertextualität, Polyphonie: Liebestimmen

1. Das Bildnis der Autorin als rasende Leserin: zwischen Bibliothek, Sucht und Katheder	189
2. Bachmann als Leserin Musils und Prousts	201
3. Kritik der Gewalt und Fragmente einer Sprache der Liebe: »Der gute Gott von Manhattan«	212
4. Polyphonie: Erzählstimmen zwischen Dialog und Dialogizität	224

V. Übertragungen – Konversionen zwischen Leben und Schreiben

1. Die Landkarte der Nachkriegslyrik: Topologie und Topographie	237
2. Arkadien: Literarisches zum Problem der Konvertierbarkeit	250
3. Übertragungen: Metaphern und Konversionen	259

4. Zur Genese einer ›freien Schriftstellerin‹ zwischen Österreich und der Bundesrepublik	266
5. Schriftstellernöte, Wortauftritte, Wanderjahre: die Schriftstellerin in der Gruppe 47 und im Literaturbetrieb	279

VI. Die Biographie als Anathema

1. Biographische Mythen und Konstruktionen	295
2. Konkurrierende ›Entdecker‹-Legenden	304
3. Urszenen einer Autorbiographie	312
4. Hinterlassenschaften, Nachrufe und Befangenheiten	322
5. Erinnerungstexte zwischen Trauer und Inbesitznahme	330
6. »Todesarten« des Literaturbetriebs: »Requiem für Fanny Goldmann«	342

VII. Topographische Poetologie

1. <u>Prag, ein Wintermärchen: »Heimkehr« nach Böhmen</u>	355
2. »Stadt ohne Gewähr«: Städte als Gedächtnisschauplätze	364
3. Trauma Berlin: Symptomkörper und entstellte Topographie <i>Buchlini - Prag - Kade</i>	373
4. Literatur-Politik: ein deutscher Literaturstreit und das europäische Zeitschriftenprojekt »Gulliver«	383
5. <u>»Drei Wege zum See«: Geisterstimmen einer verschwundenen Kultur in den Liebesgeschichten einer Heutigen</u>	397

VIII. Der poetische und poetologische Dialog mit Paul Celan

1. Das Kryptogramm im »Malina«-Roman	411
2. Verschwiegene Korrespondenzen: Dialog- und Lektürespuren	425
3. Störungen im und aus dem Literaturbetrieb	435
Exkurs über das nachkriegsdeutsche Ironiegebot	438

IX. Bachmanns intellektueller Ort in der Nachgeschichte des Nationalsozialismus

1. Bachmann und Johnson: Differenzen im Umgang mit Exilierten	454
2. Von der Empathie zum Dialog mit jüdischen Autoren und Intellektuellen	464
3. Sprachtheorie: Von der Utopie zum Messianismus	482
4. Zum Kontinuum einer Opferethik und zur Problematik einer weiblichen Position im Gedächtnis der Nachgeschichte	496

X. Die »Todesarten«

1. Die Umwege der »Todesarten«: vom Umgang mit Fragmenten	509
2. Galicien und Ägypten: Herkunft, Urphantasien und archaische Erbschaft	516
3. »Malina«: die Voraussetzungen des Romans und die Vervielfältigung der Triade	526
4. Träume und Traumatisierungen	534
5. »Malinas« Medientheorie: Telephon, Post, Schreibmaschine	543

Anhang

Danksagung	561
Chronik	563
Bibliographie	575
Namenregister	590
Werkregister	598
Abbildungsverzeichnis	601